

# LITERATÜRK

16. INTERNATIONALES  
LITERATURFESTIVAL



HASTE  
MAL 'NE  
ZUKUNFT

09. – 18.11.2020

KUNST UND KULTUR DER EINWANDERUNGSGESELLSCHAFT



FESTIVALERÖFFNUNG

MO 09.11 | 19<sup>30</sup>

**Aslı Erdoğan – *Haus aus Stein***

Lesung und Gespräch

KINO FILMSTUDIO IM GLÜCKAUFHAUS, ESSEN – 8€ (NUR VVK)

DI 10.11 | 19<sup>30</sup>

**Jasmin Schreiber – *Marianengraben***

Online-Lesung und Gespräch

YOUTUBE.COM/LITERATUERKESSEN

MI 11.11 | 19<sup>30</sup>

**Meral Kureyshi – *Fünf Jahreszeiten***

Lesung und Gespräch

THEATER FREUDENHAUS, ESSEN – 6€ (NUR VVK)

DO 12.11 | 19<sup>30</sup>

**Olivia Wenzel – *1000 Serpentina Angst***

Lesung und Gespräch

RÜ-BÜHNE, ESSEN – 6€ (NUR VVK)

FR 13.11 | 19<sup>30</sup>

**Michael Lüders – *Die Spur der Schakale***

Lesung und Gespräch

MATHILDENHOF, ESSEN – 6€ (NUR VVK)

SA 14.11 | 19<sup>30</sup>

**Zoë Beck – *Paradise City***

Lesung und Gespräch

ZECHE CARL, ESSEN – 6€ (NUR VVK)

SO 15.11 | 19<sup>00</sup>

**Ilija Trojanow – *Doppelte Spur***

Online-Lesung und Gespräch

YOUTUBE.COM/LITERATUERKESSEN

**MO 16.11 | 19<sup>30</sup>**

**Cihan Acar – *Hawaii***

Lesung und Gespräch

**THEATER FREUDENHAUS, ESSEN-STEEL – 6€ (NUR VVK)**

**DI 17.11 | 19<sup>30</sup>**

**Ferda Ataman und Stephan Anpalagan – *Wie der Rassismus und rechte Netzwerke unser Land herausfordern – und was wir dagegen tun können***

Gespräch

**STADTBIBLIOTHEK ESSEN – EINTRITT FREI**

**MI 18.11 | 19<sup>30</sup>**

**Niklas Maak – *Technophoria***

Lesung und Gespräch

**ZECHE CARL, ESSEN – 8€ (NUR VVK)**

**RAHMENPROGRAMM**

**SO 01.11 | 17<sup>00</sup> & FR 20.11 | 20<sup>00</sup>**

***Stillstand***

Theater

**THEATER FREUDENHAUS IM GREND, ESSEN – 21€ (NUR VVK)**

**MI 11.11 | 20<sup>00</sup>**

**Charlotte Wiedemann – *Der lange Abschied von der weissen Dominanz*** Lesung und Gespräch

**RINGLOKSCHUPPEN RUHR, MÜLHEIM/RUHR – EINTRITT FREI**

**SO 15.11 | 18<sup>00</sup>**

**Zehra İpşiroğlu – *Denn immer ist Hoffnung. Eine Hommage an Türkan Saylan*** Lesung und Buchvorstellung

**STEG 3/SEECAFÉ IM WERDENER RUDER CLUB, ESSEN  
EINTRITT FREI**

**FR 27.11 | 20<sup>00</sup>**

**Frank Klötgen trifft Phillip Scharrenberg –  
*Im Zeichen von Corona***

Poetry-Slam-Show

**KULTURZENTRUM GREND, ESSEN**

**15€ (NUR VVK) – VVK WWW.GREND.DE**

**PROGRAMM FÜR KINDER UND JUGENDLICHE**

**DI 10.11 | 19<sup>00</sup>**

**– *Die Tage sind leicht / verflogen* –**

Schreibwerkstatt für Kinder und Jugendliche

**STADTBIBLIOTHEK ESSEN – EINTRITT FREI**

**DI 17.11 | 17<sup>30</sup> & 18<sup>30</sup>**

***Auf-BRUCH in meine Zukunft***

Buchpremiere der 16.Essener Anthologie

**VHS ESSEN/GROSSER SAAL, ESSEN – EINTRITT FREI**

**geschlossene Veranstaltung**

***Var mısın? Bist du dabei?***

Übersetzungsworkshop mit **Schüler\*innen**

Leitung: **Sabine Adatepe**

**GRILLO-GYMNASIUM, GELSENKIRCHEN**

# **ALLGEMEINE HINWEISE**

## **zu Eintrittskarten, Vorverkauf und Gesundheitsschutz**

### **Hinweise zum Gesundheitsschutz**

Die anhaltenden Corona-Krise erfordert im Interesse Ihrer und der Gesundheit anderer bestimmte Vorsichtsmaßnahmen und Regeln, die wir Sie bitten einzuhalten. Alle Veranstaltungen finden unter den aktuell geltenden Corona-Schutz-Bedingungen statt: Begrenztes Publikum auf fest vergebenen Sitzplätzen mit Abstand. Abstand zwischen Künstler\*innen/Autor\*innen und Publikum. Maskenpflicht in allen öffentlichen Räumen wie Flure, Toiletten etc. Datenerfassung der Besucher\*innen mit Name, Vorname, Adresse und Telefonnummer für die Nachverfolgbarkeit. Die erhobenen Angaben unterliegen dem Datenschutz und werden spätestens vier Wochen nach der Veranstaltung von uns vernichtet.

*Bitte beachten Sie tagesaktuelle Informationen auf unserer bzw. den Webseiten der Veranstaltungsorte zu allen Terminen.*

*Hinweis: Zum zusätzlichen Schutz aller Gäste bitten wir Sie, auch während der Veranstaltung Ihre Maske zu tragen!*

### **Hinweise zu Eintrittskarten und Vorverkauf**

Karten für die eintrittspflichtigen Festivalveranstaltungen gibt es im Vorverkauf plus zusätzlicher VVK-Gebühr. Karten bei den eintrittsfreien Veranstaltungen gibt es nur auf Vorbestellung mit Rückbestätigung unter: **mail@literatuerk.de** bis spätestens 3 Tage vor Veranstaltungsbeginn mit Angabe von Name, Adresse und Telefonnummer bzw. Mailadresse. **Die Sitzplätze bei den jeweiligen Veranstaltungen sind Corona-bedingt deutlich begrenzt.** Für den Fall, dass Ihre Anmeldung aufgrund der beschränkten Teilnehmerzahl nicht berücksichtigt werden kann, bitten wir um Ihr Verständnis. Sie können zudem kurz vor der

Veranstaltung beim Einlass nach freien Plätzen fragen. Personen, die sich krank fühlen, bitten wir aus Rücksichtnahme auf andere zu Hause zu bleiben.

Alle Festivalbesucher\*innen müssen ihren Namen, ihre Anschrift und ihre Telefonnummer angeben bzw. hinterlegen. Um Wartezeiten beim Einlass zu vermeiden, empfehlen wir dringend, Eintrittskarten im Voraus über unsere Webseite [www.literatuerk.com](http://www.literatuerk.com) zu kaufen. Für Gäste, die ihre Karte erst an der Abendkasse erwerben, empfehlen wir – zur Vermeidung zusätzlicher Wartezeiten – einen Ausdruck des Formulars *Kontakt-daten Festivalbesucher\*innen* zur Veranstaltung mitzubringen; ebenfalls verfügbar auf der Webseite des Literaturfestivals.

Wir weisen Sie ferner auf das Risiko einer kurzfristigen Absage von Veranstaltungen aufgrund eines veränderten Infektionsgeschehens hin. Unser Gesundheitsschutzkonzept finden Sie auch auf unserer Webseite: [www.literatuerk.com](http://www.literatuerk.com)

Soweit möglich werden einige Festivalveranstaltungen entweder als Live-Stream gesendet oder Ihnen im Nachhinein als Aufzeichnungen Online und kostenfrei zur Verfügung gestellt. Bitte beachten Sie daher die Informationen dazu hier im Programm, auf unserer Webseite [www.literatuerk.com](http://www.literatuerk.com) oder auf unseren Social-Media-Kanälen.

## **VORWORT** *des LITERATÜRK Festivalteams*

Das Nachdenken über unsere Zukunft ist eine herausragende menschliche Fähigkeit. So wie die Literatur kein Protokoll der Gegenwart ist, dafür aber den Raum des Möglichen erweitert, ermöglicht uns das Nachdenken über die Zukunft die Vorstellung einer alternativen Gegenwart. Sich die Zukunft vorzustellen ist einerseits eng verknüpft mit Hoffnungen auf eine Verbesserung der Lebensverhältnisse sowie mit Planbarkeit, Sicherheit und Kontinuität – andererseits mit Ängsten, Sorgen und der Ungewissheit, was die Zukunft bringen wird. Wie massiv die Auswirkungen einer Vorstellung von Zukunft sein können, wenn sich die Zukunft unserem Einfluss entzieht, zeigte sich nicht zuletzt in der Corona-Krise und dem Ringen um Gewissheiten. Doch auch der Klimawandel, die Digitalisierung, das Erstarken rassistischer und rechtsextremer Ideologien wie Politiken und der ungezügelter Finanzkapitalismus sind nur einige der großen Herausforderungen, denen wir uns in der Gegenwart stellen müssen.

Wir laden Sie vom 09. bis zum 18. November herzlich dazu ein, mit uns gemeinsam zu fragen: Haste mal 'ne Zukunft? Dazu haben wir – wie immer – spannende Autor\*innen; Musiker\*innen und Künstler\*innen eingeladen, die sich dieser Frage aus unterschiedlichen Blickwinkeln nähern. Schreibworkshops, die nunmehr 16te Ausgabe der ESSENER ANTHOLOGIEN für SchülerInnen und Jugendliche sowie eine neue Produktion des THEATER FREUDENHAUS, die sich alle dem Thema Zukunft widmen, ergänzen das Festivalprogramm. Die Veranstaltungen des LITERATÜRK-FESTIVALS werden in diesem Jahr zum ersten Mal entweder Live – unter Beachtung der Corona-Auflagen – oder Online stattfinden. Zudem wird es nach Möglichkeit Aufzeichnungen der Veranstaltungen geben, die wir im Anschluss u. a. auf der Festival Homepage verfügbar machen werden.

Es war schon unter normalen Bedingungen immer eine echte künstlerische, organisatorische und menschliche Herausforderung das jeweilige Programm des LITERATÜRK-FESTIVALS zu organisieren. In diesem Jahr braucht es jedoch wirklich einen unerschütterlichen Willen, um die vielfältigen Hindernisse zu überwinden, die durch eine außergewöhnliche Krise entstehen! Wir danken Ihnen daher vorab schon für Ihre Mitarbeit.

Wir danken unseren Förderern, dem MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND KULTUR des Landes NRW, dem KULTURAMT der Stadt Essen und der KUNSTSTIFTUNG NRW, für ihre uneingeschränkte Förderzusage, ohne die wir das Festival in diesem Jahr unter Coronabedingungen nicht hätten durchführen können. Dank auch an unsere zahlreichen Kooperationspartner des Festivals, die uns wie jedes Jahr mit ihren Möglichkeiten tatkräftig unterstützen.



Foto © VOLKER HARTMANN

Ihre Festivalleitung  
Fatma Uzun, Johannes Brackmann, Semra Uzun-Önder

# **GRUSSWORT** von **MUCHTAR AL GHUSAIN** **Essener Beigeordneter für JUGEND, BILDUNG UND KULTUR**

Zum 16. Mal wiederholt sich in diesem Jahr der Glücksfall LITERATÜRK. Im Corona-Jahr 2020 ist das Thema der Zukunft gewidmet: *Haste mal 'ne Zukunft?* erinnert vermutlich nicht von ungefähr an den bekannten Spruch *Haste mal 'ne Mark?* Wer so fragt, hat nicht viel zu verlieren und hofft auch nicht wirklich auf eine Lösung seiner Probleme, eher auf ein Trostpflaster, eine Aufmunterung. Eher deutet dieser lakonische Spruch auf die dahinter liegende Verzweiflung. Im Jahr 2020 gäbe es nun auch wieder reichlich Stoff für Verzweiflung jeder Art: die Corona-Pandemie hat viele Menschen in Existenzkrisen gestürzt. Die Verzweiflung in den Ländern mit autoritären, antidemokratischen Strukturen, Bürgerkrieg und Gewalt führt zu fortgesetzten Flüchtlingsdramen – in Europa am sichtbarsten rund um das Mittelmeer und zuletzt deprimierend in das Bewusstsein zurückgerufen: auf der Insel Lesbos im Lager Moria. Verzweiflung wird auch sichtbar in den Bürgerbewegungen FRIDAYS FOR FUTURE oder auch BLACK LIVES MATTER. Diese Aufzählung ließe sich vielfach erweitern. Und alle Dramen rufen verzweifelt nach Zukunftsperspektiven. Auch in diesem Jahr wird das FESTIVAL LITERATÜRK wieder jungen, ebenso wie erfolgreichen, Autorinnen und Autoren ein Forum bieten und Raum geben für ebenso mutige wie streitbare Positionen und vielleicht sogar für Zukunftsperspektiven. Den Verantwortlichen rund um SEMRA UZUN-ÖNDER, FATMA UZUN und JOHANNES BRACKMANN danke ich sehr für ihr beharrliches Engagement und wünsche dem Festival viel Erfolg, aufregende Begegnungen und zahlreiche neue Freundinnen und Freunde der Literatur!



MUCHTAR AL GHUSAIN

A stylized globe with a red and white sunburst background. The globe is centered and features a white oval shape on its upper right side. The background consists of alternating red and white triangular rays radiating from the center.

# **LTK20 PROGRAMM**

MO 09.11

19<sup>30</sup>

# HAUS AUS STEIN

KINO FILMSTUDIO IM GLÜCKAUFHAUS  
RÜTTENSCHNEIDER STR. 2 | 45128 ESSEN

8€  
VVK

Lesung und Gespräch mit **Aslı Erdoğan**  
Moderation und Übersetzung: **Sabine Adatepe**  
Lesung aus der dt. Übersetzung: **Johanna Wagner**  
Musik: **Nehrin Kurt**

In diesem symphonisch komponierten Roman über Gefangenschaft und den Verlust aller Sicherheiten nimmt ASLI ERDOĞAN auf erschütternde Weise die eigene Gefängniserfahrung vorweg. *Was hatte ich hier zu suchen? Was war übrig von einem Ich?*, fragt einer der Protagonisten. Ein anderer wird freigelassen, doch was in der Haft geschehen ist, bleibt unsagbar, und er verfällt allmählich dem Wahnsinn. ASLI ERDOĞAN folgt mit ihrer poetischen, intensiven Sprache den tiefen Narben, die eine Begegnung mit dem *Haus aus Stein* hinterlässt. Ihren in der Türkei bereits 2009 erschienenen Roman ergänzt sie durch einen eigens für diese Ausgabe verfassten Essay über die Monate, die sie 2016 nach dem gescheiterten Militärputsch willkürlich im Frauengefängnis BAKIRKÖY-ISTANBUL inhaftiert war. Aus dem Türkischen übersetzt von GERHARD MEIER. Lesung und Gespräch werden zweisprachig moderiert von SABINE ADATEPE. Aus der deutschsprachigen Romanfassung liest JOHANNA WAGNER.

VVK nur im Filmstudio im Glückaufhaus  
Telefon 0201 439 366 33 (ab 15:00)



**ASLI ERDOĞAN**, geboren 1967 in Istanbul, ist eine der bekanntesten Schriftstellerinnen und Kolumnistinnen der Türkei. Ihre literarischen Werke (u. a. *Die Stadt mit der roten Pelerine*) sind in über 20 Sprachen übersetzt und wurden mit zahlreichen Preisen geehrt. Aktuell lebt sie im Exil in Deutschland.

Foto © CAROLE PARODI

# MARIANENGRABEN

DI 10.11

19<sup>30</sup>

ONLINE-LESUNG  
YOUTUBE.COM/LITERATUERKESSEN

Lesung und Gespräch mit **Jasmin Schreiber**  
Moderation: **Dr. Karin Yeşilada**

Paula braucht nicht viel zum Leben: ihre Wohnung, ein bisschen Geld für Essen und ihren kleinen Bruder Tim, den sie mehr liebt als alles auf der Welt. Doch dann geschieht ein schrecklicher Unfall, der sie in eine tiefe Depression stürzt. Erst die Begegnung mit Helmut, einem schrulligen alten Herrn, erweckt wieder Lebenswillen in ihr. Und schließlich begibt Paula sich zusammen mit Helmut auf eine abenteuerliche Reise, die sie beide zu sich selbst zurückbringt – auf die eine oder andere Weise.

Die Lesung und das Gespräch mit JASMIN SCHREIBER findet als Live-Stream auf dem YOUTUBE Kanal des LITERATÜRK FESTIVALS (YOUTUBE.COM/LITERATUERKESSEN) statt.

Eine Aufzeichnung der Veranstaltung steht bis zum 17.11.2020 ebenfalls auf dem YOUTUBE Kanal des LITERATÜRK FESTIVALS zur Verfügung.

Weitere Infos zu den Online-Lesungen auf  
[WWW.LITERATUERK.COM](http://WWW.LITERATUERK.COM)

In Kooperation mit der BUCHHANDLUNG PROUST  
WÖRTER+TÖNE



**JASMIN SCHREIBER**, geboren 1988, ist studierte Biologin und arbeitet als Kommunikationsexpertin und Autorin. 2018 gewann sie den *Digital Female Leader Award* und wurde als Bloggerin des Jahres ausgezeichnet. Sie arbeitet ehrenamtlich als Sterbebegleiterin und Sternenkinder-Fotografin. Unter @LaVieVagabonde macht sie auf Twitter das Internet unsicher. Foto © JASMIN SCHREIBER

MI 11.11

19<sup>30</sup>

THEATER FREUDENHAUS  
WESTFALENSTR. 311 | 45276 ESSEN

6€  
ONLINE VVK

# FÜNF JAHRESZEITEN

Lesung und Gespräch mit **Meral Kureyshi**  
Moderation: **Sabine Adatepe**

Sie hat ihren Master in Filmwissenschaften abgebrochen und arbeitet im Kunstmuseum als Aufseherin. Während ihr Arbeitskollege Nikola unter der Treppe schläft, beobachtet sie den Staub im Sonnenlicht, lauscht den Stimmen der Kunstvermittler\*innen, wartet, dass die Zeit vergeht. In der Stille werden ihre Gedanken laut, die weißen Wände füllen sich mit Erinnerungen, an Manuel, ihren Freund, an Adam, ihren Geliebten. Apathisch wandelt sie durch ihr Leben, streift durch die Stadt, trifft den alten Paul, lässt sich treiben zwischen Resignation und Hoffnung, trauert um den verstorbenen Vater und vermisst die Mutter, die nicht anwesend ist. FÜNF JAHRESZEITEN erzählt eine Episode aus dem Leben einer jungen Frau, in der nichts und alles möglich scheint, in der sich jedoch Entscheidungen aufdrängen – musikalisch, poetisch, mit leisen Tönen und von grosser Dringlichkeit.

VVK unter [WWW.LITERATUERK.COM](http://WWW.LITERATUERK.COM)



**MERAL KUREYSHI**, geboren 1983, lebt als freie Autorin in Bern, wo sie das LYRIKATELIER gründete. Ihr erster Roman *Elefanten im Garten* wurde mehrfach ausgezeichnet, ins Polnische und Französische übersetzt und mehrfach neuaufgelegt. Das Manuskript ihres zweiten Romans erhielt vorab den Literaturpreis DAS ZWEITE BUCH der MARIANNE UND CURT DIENEMANN STIFTUNG.

Foto © MATTHIAS GUENTER

# 1000 SERPENTINEN ANGST

DO 12.11

19<sup>30</sup>

RÜ-  
BÜHNE  
GIRARDETSTRASSE 10 | 45131 ESSEN

6€  
ONLINE VVK

Lesung und Gespräch mit **Olivia Wenzel**

Moderation: **Ulrich Noller** WDR/COSMO

Eine junge Frau besucht ein Theaterstück über die Wende und ist die einzige schwarze Zuschauerin im Publikum. Mit ihrem Freund sitzt sie an einem Badesee in Brandenburg und sieht vier Neonazis kommen. In New York erlebt sie den Wahlsieg Trumps in einem fremden Hotelzimmer. Wütend und leidenschaftlich schaut sie auf unsere sich rasant verändernde Zeit und erzählt dabei auch die Geschichte ihrer Familie: von ihrer Mutter, die als Punkerin in der DDR vergeblich von der Freiheit träumte. Von ihrer Großmutter, deren linientreues Leben ihr Wohlstand und Sicherheit brachte. Und von ihrem Zwillingenbruder, der mit siebzehn ums Leben kam. Herzergreifend, vielstimmig und mit Humor schreibt OLIVIA WENZEL über Herkunft und Verlust, über Lebensfreude und Einsamkeit und über Rollen, die einem von der Gesellschaft zugewiesen werden.

VVK unter [WWW.LITERATUERK.COM](http://WWW.LITERATUERK.COM)



**OLIVIA WENZEL**, 1985 in Weimar geboren, Sie schreibt Theatertexte und Prosa, machte zuletzt Musik als *Otis Foulie*. Ihre Stücke wurden an zahlreichen Deutschen Theatern aufgeführt. Neben dem Schreiben arbeitet sie in Workshops mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. In der freien Theaterszene kollaboriert sie als Performerin mit Kollektiven wie VORSCHLAG:HAMMER. *1000 Serpentine*

*Angst* ist ihr erster Roman. Foto © JULIANE WERNER

FR 13.11

19<sup>30</sup>

MATHILDENHOF  
MATHILDENSTRASSE 15A | 45130 ESSEN

6€  
ONLINE VVK

# DIE SPUR DER SCHAKALE

Lesung und Gespräch mit **Michael Lüders**  
Moderation: **Nikolaos Georgakis**

Im Osloer Vorgarten von Berit Berglund, Chefin der Geheimdiensteinheit E 39, liegt eine grotesk drapierte Leiche: Hauke Ingstad, zuletzt stellvertretender CEO von NORDIC INVEST, dem größten Staatsfonds der Welt. Als auch der Leiter des norwegischen Rechenzentrums GREEN VALLEY, Erling Opdal, tot aufgefunden wird, verdichten sich die Anzeichen, dass es jemand auf das Vermögen und den Datenschatz des ganzen Landes abgesehen hat. Welche Fäden zieht der amerikanische Investmentfonds BLACKHAWK bei diesen Machenschaften, was hat die kalifornische Datenkrake ELENDILMIR mit den Morden zu tun? Und wie kann es sein, dass ein amerikanischer Killer von zwei norwegischen Polizisten beschützt wird? Mit ihrem Team, der deutschen Journalistin Sophie Schelling, die sich vor dem Zugriff der NSA nach Oslo gerettet hat, und Harald Nansen, einem Geheimpolizisten pakistanischer Herkunft, nimmt Berit Berglund die Jagd auf, die bis in höchste Polizei- und Regierungskreise führt.

VVK unter [WWW.LITERATUERK.COM](http://WWW.LITERATUERK.COM)



**MICHAEL LÜDERS** war lange Jahre Nahost-Korrespondent der Hamburger Wochenzeitung DIE ZEIT und kennt alle Länder der Region aus eigener Anschauung. Als Islamexperte ist er häufiger Gast in Hörfunk und Fernsehen. Foto © CHRISTOPH MUKHERJEE

# PARADISE CITY

SA 14.11

19<sup>30</sup>

ZECHÉ CARL

WILHELM-NIESWANDT-ALLEE 100 | 45326 ESSEN

VVK 6 €

Lesung und Gespräch mit **Zoë Beck**  
Moderation: **Johannes Brackmann**

Deutschland in der Zukunft. Die Küsten sind überschwemmt, weite Teile des Landes sind entvölkert und die Natur erobert sich verlassene Ortschaften zurück. Berlin ist nur noch eine Kulisse für Touristen. Der Regierungssitz ist Frankfurt. Nahezu das gesamte Leben wird von Algorithmen gesteuert. Allen geht es gut – solange sie keine Fragen stellen. Liina, Rechercheurin bei einem der letzten nichtstaatlichen Nachrichtenportale, wird in die Uckermark geschickt, um eine, wie sie glaubt, völlig banale Meldung zu überprüfen. Während sie dort widerwillig ermittelt, kommt ihr Chef bei einem höchst merkwürdigen Unfall fast ums Leben, und eine Kollegin wird ermordet. Anfangs glaubt sie, es ginge darum, ein Projekt des Gesundheitsministeriums zu vertuschen, aber dann stößt sie auf die schaurige Wahrheit: Jemand, der ihr sehr nahesteht, hat die Macht, über Leben und Tod fast aller Menschen im Land zu entscheiden. Und diese Macht gerät nun außer Kontrolle.

VVK unter [WWW.LITERATUERK.COM](http://WWW.LITERATUERK.COM)



**ZOË BECK**, geboren 1975, arbeitet als Schriftstellerin, Übersetzerin, Verlegerin und Synchronregisseurin für Film und Fernsehen. Sie zählt zu den wichtigsten deutschen Krimiautor\*innen und wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Foto © VICTORIA TOMASCHKO SUHRKAMP VERLAG

SO 15.11

19<sup>00</sup>

# DOPPELTE SPUR

ONLINE-LESUNG  
YOUTUBE.COM/LITERATUERKESSEN

Lesung und Gespräch mit **Ilija Trojanow**  
Moderation: **Dr. Karin Yeşilada**

Der investigative Journalist Ilija wird innerhalb weniger Minuten von zwei Whistleblowern des amerikanischen und des russischen Geheimdienstes kontaktiert. Ein großer Coup? Eine Falle? Er lässt sich auf das Spiel ein, und zusammen mit Boris, einem amerikanischen Kollegen, folgt er der doppelten Spur nach Hongkong, Wien, New York und Moskau.

Die geleakten Dokumente eröffnen einen Abgrund von Korruption und Betrug, von üblen Verstrickungen krimineller Oligarchen und Mafiosi. Auch die Staatspräsidenten Russlands und Amerikas sind involviert. Was darf man glauben? Mit welcher Absicht werden Lügen verbreitet? Sind die beiden Reporter nur ein Spielball der Geheimdienste?

Literarisch virtuos spielt dieser Roman mit Fakten und Fiktionen und führt uns ganz nebenbei vor Augen, wie sehr wir durch Fake News zu Komplizen der Macht werden.

Weitere Infos zu den Online-Lesungen auf  
[WWW.LITERATUERK.COM](http://WWW.LITERATUERK.COM)



**ILIJA TROJANOW**, geboren 1965 in Sofia, floh mit seiner Familie 1971 über Jugoslawien und Italien nach Deutschland, wo er politisches Asyl erhielt. Nach weiteren Stationen in Kenia, unterbrochen von einem vierjährigen Deutschlandaufenthalt, lebte er in Nairobi, Paris und München. Dort gründete er den KYRILL & METHOD VERLAG und den MARINO VERLAG und zog später weiter nach Mumbai und Kapstadt. Heute lebt er, wenn er nicht reist, in Wien. Seine Romane und Reisereportagen sind gefeierte Bestseller und wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Foto © THOMAS DORN

# HAWAII

MO 16.11

19<sup>30</sup>

THEATER FREUDENHAUS  
WESTFALENSTRASSE 311 | 45276 ESSEN-SEELE

6€  
ONLINE VVK

Lesung und Gespräch mit **Cihan Acar**  
Moderation: **Nikolaos Georgakis**

Es sind die heißesten Tage im Jahr, Hundstage, die, so glauben manche, schweres Unheil bringen. Kemal Arslan, ein Fußballstar, der nach einem Unfall seine Karriere beenden und von vorn anfangen muss, lässt sich durch Heilbronn treiben. Unbeteiligt steht er auf einer türkischen Hochzeit herum, geht in ein Striplokal und ins Wettbüro, gerät mitten hinein in eine Straßenschlacht zwischen Rechten und Migranten, trifft seine Exfreundin Sina und besucht seine Eltern, die, wie die meisten Türken der Stadt, in HAWAII wohnen, einem Problembezirk mit heruntergekommenen Hochhäusern und rauem Straßenleben, der rein gar nichts mit dem Urlaubsparadies gemeinsam hat. CIHAN ACAR erzählt von zwei Tagen und drei Nächten eines jungen Mannes, in denen er alle Stadien von Illusion, Sehnsucht und Einsamkeit durchquert und in eine ungewisse Zukunft aufbricht.

VVK unter [WWW.LITERATUERK.COM](http://WWW.LITERATUERK.COM)



**CIHAN ACAR**, geboren 1986, studierte Rechtswissenschaften in Heidelberg und lebt in Heilbronn. Zuletzt erschienen von ihm Bücher über Hip-Hop und über den Istanbuler Fußballclub GALATASARAY.  
Foto © ROBIN SCHIMKO

DI 17.11

19<sup>30</sup>

STADTBIBLIOTHEK ESSEN  
HOLLESTASSE 3 | 45127 ESSEN

EINTRITT FREI

# WIE DER RASSISMUS UND RECHTE NETZWERKE UNSER LAND HERAUSFORDERN – UND WAS WIR DAGEGEN TUN KÖNNEN

Gespräch mit **Ferda Ataman** und **Stephan Anpalagan**

Moderation: **Dr. Mithu Melanie Sanyal**

Anmeldung erforderlich unter: [MAIL@LITERATUERK.DE](mailto:MAIL@LITERATUERK.DE)

Rassismus und rechte Netzwerke sind keine neuen Phänomene. Allein die Ereignisse in diesem Jahr wie Halle, Hanau, der NSU 2.0, sowie die immer neuen Enthüllungen zu rechten Netzwerken in staatlichen Organisationen und Strukturen machen deutlich, wie weit rassistische und rechte Einstellungen in unserem Land auch institutionell verankert sind. Gemeinsam mit FERDA ATAMAN und STEPHAN ANPALAGAN wollen wir dieser bedrohlichen Entwicklung auf den Grund gehen und fragen, was wir ihr entgegen setzen können? Welche Rolle spielen die Medien in diesem Zusammenhang? Wie geht die Politik mit dieser Bedrohung um? Und was folgt daraus – auch für uns? In Kooperation mit: KÄTE HAMBURGER KOLLEG/CENTRE FOR GLOBAL COOPERATION RESEARCH, ACADEMY IN EXILE und NEUE DEUTSCHE ORGANISATIONEN



**FERDA ATAMAN** ist Journalistin, Publizistin, Vorsitzende der NEUEN DEUTSCHEN MEDIENMACHER\*INNEN und der NEUEN DEUTSCHEN ORGANISATIONEN. 2019 veröffentlichte sie die Streitschrift *Ich bin von hier. Hörst auf zu fragen!* und löste eine Debatte über Zugehörigkeit in Deutschland aus. Foto © ANDREAS LABES

**STEPHAN ANPALAGAN** ist Journalist, Unternehmensberater und Musiker. Er schreibt für diverse Medien über Innenpolitik und Gesellschaft mit dem Schwerpunkt Rechtsextremismus, berät Unternehmen im Kampf gegen Diskriminierung und Extremismus und spielt als Keyboarder in der Band MICROCLOCKS.

Foto © STEPHAN ANPALAGAN



# TECHNOPHORIA

MI 18.11

19<sup>30</sup>

ZECHÉ CARL

WILHELM-NIESWANDT-ALLEE 100 | 45326 ESSEN

VVK 8€

Lesung und Gespräch mit **Niklas Maak**  
Moderation: **Stephan Muschick**

Unsere Zukunft hat bereits begonnen. Turek arbeitet für eine Firma, die Smart Cities baut. Sein Chef ist besessen von einem alten Plan: Wenn es gelänge, die ägyptische Qattara-Senke mit Wasser aus dem Mittelmeer zu fluten, könnte man den Meeresspiegel senken, den Klimawandel bremsen – und Milliarden verdienen. **TECHNOPHORIA** erzählt von den Schönheiten und Absurditäten der digitalen Welt, von Menschen, die an der Zukunft bauen oder ihr zu entkommen versuchen. Ein scharfer Blick auf eine Gesellschaft, die ihre Freiheit für Komfort und Sicherheit aufgegeben hat, und eine ungewöhnliche Liebesgeschichte, die um die ganze Welt führt, zu Gorillas und Robotern, in anarchistische Kommunen, sprechende Häuser und Serverfarmen – und zu Menschen, die ihr Leben ebenso wenig auf die Reihe bekommen wie die Liebe.

VVK unter [WWW.LITERATUERK.COM](http://WWW.LITERATUERK.COM)



**NIKLAS MAAK**, Jahrgang 1972, arbeitet als Redakteur im Feuilleton der FRANKFURTER ALLGEMEINEN ZEITUNG für Kunst und Architektur, außerdem unterrichtete er als Gastprofessor für *Architekturgeschichte* in Frankfurt am Main und in Harvard. Für seine Arbeit wurde er mehrfach ausgezeichnet.

Foto © HASSIEPEN HF

# RAHMENPROGRAMM

SO 01.11 | 17<sup>00</sup> & FR 20.11 | 20<sup>00</sup>

**Stillstand**

Theaterstück

**THEATER FREUDENHAUS IM GREND**

**WESTFALENSTR. 311 | 45276 ESSEN**

**21€ – VVK [WWW.THEATER-FREUDENHAUS.DE](http://WWW.THEATER-FREUDENHAUS.DE) | TEL 0201-851 32 30**

Wir schreiben das Jahr 2040 – dort, wo sich einst der Ruhr-schnellweg durch das Revier sägte, wo die Autos Stoßstange an Stoßstange im Dauerstau standen und den Süden und Norden Essens wie ein Grenzwall trennte, soll sich zum 30. Jahrestag der *Still – Leben* Aktion im Rahmen der Kulturhauptstadt 2010 erstmals die x-40 durch die Lüfte der einstigen Kohle und Eisen Region schwingen. Die x-40 ist eine durch Alexas und Siris Enkel computergesteuerte futuristische Hightech Schwebebahn, die es von Duisburg nach Dortmund in 17 Minuten schafft. Ein Traum. Den Individualverkehr gibt es nicht mehr, das Individuum ist verchipt, vernetzt und die ehemalige Montanregion hat sich in eine Hightech Hochglanz Zone verwandelt. Aber noch ist die Probephase auf der Strecke und als plötzlich unangekündigt Fahrgäste das Shuttle besteigen, geht einiges erschreckend schief in der als *unkaputtbar* und *unsinkbar* geltenden x-40. Eine dystopische, komödiantische Reise in eine mögliche Zukunft des Ruhrgebiets.

Eine Koproduktion mit dem SCHAUSPIEL ESSEN



Text: **FLORIAN HELLER** | Regie: **TABEA NORA SCHATTMAIER** | Ausstattung:  
**GESA GRÜNING** | Video/Animation: **PASCAL MICHELS, JAN HARTING** |  
Mitwirkende: **KERSTIN KRAMER, ALESS WIESEMANN, ANGELO ENGHAUSEN-  
MICAELA, OLIVER FLEISCHER, THOS RENNEBEARG**

Fotos © THEATER FREUDENHAUS

**MI 11.11 | 20<sup>00</sup>**

***Der lange Abschied von der weißen Dominanz***

Lesung und Gespräch mit **Charlotte Wiedemann**

**RINGLOKSCHUPPEN RUHR**

**AM SCHLOSS BROICH 38 | 45479 MÜLHEIM / RUHR**

**EINTRITT FREI**

Was bedeutet Deutsch-Sein, was Europäer-Sein in einer Zeit, da die Weltordnung immer weniger vom Westen und von einer weißen Minderheit bestimmt wird? Die Herausforderungen der Einwanderungsgesellschaft und die weltweiten Veränderungen bedeuten jeweils das Gleiche: Europa muss einen Statusverlust verkraften. Das Ende weißer Dominanz bedeutet: Der Westen kann anderen seine Definitionen von Fortschritt, Entwicklung oder Feminismus nicht länger aufdrängen. Wir stehen an einer Zeitenwende. Dieses Buch ermuntert dazu, uns in der Welt neu zu verorten. Ein sehr persönliches Plädoyer gegen Angst und Abschottung der weitgereisten Journalistin. CHARLOTTE WIEDEMANN ist sich gewiss: Uns zu verändern, wird befreiend sein.

In Kooperation mit dem RINGLOKSCHUPPEN RUHR

Weitere Informationen und Hinweise zur Veranstaltung unter:  
[WWW.RINGLOKSCHUPPEN.RUHR](http://WWW.RINGLOKSCHUPPEN.RUHR)



**CHARLOTTE WIEDEMANN**, ist Journalistin und Autorin. Als Auslandsreporterin in Ländern Asiens und Afrikas hat sie sich seit Jahren mit der Thematik *Wir und die anderen* auseinandergesetzt. Publikationen in GEO, DIE ZEIT, NZZ u. a.; Kolumnistin der TAZ. 2017 hat CHARLOTTE WIEDEMANN den Spezial-Preis der OTTO-BRENNER-STIFTUNG für ihr Lebenswerk bekommen. Sie hat mehrere Bücher veröffentlicht.

Foto © ANETTE DAUGARDT

**SO 15.11 | 18<sup>00</sup>**

***Denn immer ist Hoffnung.***

***Eine Hommage an Türkan Saylan***

Lesung und Buchvorstellung mit **Zehra İpşiroğlu**

**STEG 3 / SEECAFÉ IM WERDENER RUDER CLUB**

**HARDENBERGUFER 121 | 45239 ESSEN**

**EINTRITT FREI**

Anmeldung erforderlich unter: [EKINCI05@HOTMAIL.DE](mailto:EKINCI05@HOTMAIL.DE)

Ende der 1980er Jahre gründete die Medizinprofessorin, Lepra-Ärztin, Feministin und zivilgesellschaftliche Aktivistin TÜRKAN SAYLAN (1935 – 2009) in der Türkei die GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DES MODERNEN LEBENS (ÇAĞDAŞ YAŞAMI DESTEKLEME DERNEĞİ). Dabei handelte es sich um eine zivilgesellschaftliche Organisation, die sich vor allem für die Bildung und Ausbildung von Frauen und Mädchen aus den ländlichen Gebieten Anatoliens einsetzt und diese Arbeit bis heute fortführt. Die Germanistin, Theaterwissenschaftlerin und Mitstreiterin ZEHRA İPŞİROĞLU beleuchtet in ihrem Buch *Denn immer ist Hoffnung. Gespräche mit der bedeutenden Aktivistin Türkan Saylan* das vielseitige Lebenswerk TÜRKAN SAYLANS anhand von Gesprächen, die sie über die Zeit geführt haben. Im Mittelpunkt steht SAYLANS unermüdlicher Kampf für die Rechte und Förderung von Mädchen und Frauen. Zugleich liefern die Gespräche einen wertvollen Einblick in die jüngere Zeitgeschichte der Türkei.



**DR. ZEHRA İPŞİROĞLU**, geb. 1948 in der Türkei, hatte Professuren in der Türkei und in Deutschland inne und leitete an der UNIVERSITÄT ISTANBUL das von ihr selbst gegründete Fach für *Dramaturgie und Theaterkritik*. Daneben veröffentlichte sie Übersetzungen deutscher Literatur ins Türkische, Kinder- und Jugendbücher, Essays, Romane und Theaterstücke.

**FR 27.11 | 2000**

**Im Zeichen von Corona:**

**Frank Klötgen trifft Phillip Scharrenberg**

Poetry-Slam-Show

**KULTURZENTRUM GREND**

**WESTFALENSTR. 311 | 45276 ESSEN**

**15€ – VVK WWW.GREND.DE**

Zweimal in diesem Jahr musste die GREND SLAM REVUE ihr Publikum Corona-bedingt vertrösten, nun soll am 27. November doch noch einmal Poesie vom Feinsten gefeiert werden. Nicht ganz so, wie es die Fans der seit 2005 bestehenden Veranstaltungsreihe gewohnt sind, aber nicht minder exquisit.

Der zweifache *Poetry-Slam-Meister* PHILLIP SCHARRENBURG wird sich an diesem Abend mit Moderator FRANK KLÖTGEN abwechseln und Neues aus eigener Feder präsentieren. Seine humoristische Reimerei ist und bleibt seine Leidenschaft, die er nun auch mal beim GREND SLAM mit ausreichend Bühnenzeit präsentieren kann.

Weitere Informationen und Hinweise zur Veranstaltung unter:  
[WWW.GREND.DE](http://WWW.GREND.DE)



**PHILIPP SCHARRENBURG** ist gebürtiger Bonner, zweifacher deutschsprachiger POETRY-SLAM-MEISTER im Einzel und außerdem Sieger im Teamwettbewerb. Mit seinem aktuellen Programm *Germanistik ist heilbar* und dem neuen Buch *Kann denn Syntax Liebe sein* tourt er durch die Lande und beweist einmal mehr, dass er nach wie vor ein herausragender Garant für sprachgewandte Unterhaltung ist.

**FRANK KLÖTGEN** ist MARILYN'S-ARMY-SÄNGER, Autor und Texter. Er ist nicht nur seit 2005 Stammmoderator des GREND-SLAM, sondern auch seit Juni festes Mitglied im Ensemble der MÜNCHNER LACH- UND SCHIESSGESELLSCHAFT. Damit steht der Übertreiber Jung in direkter Linie zu Kabarettisten wie BRUNO JONAS, JOCHEN BUSSE und natürlich DIETER HILDEBRANDT. Fotos © PIERRE JARAWAN



# PROGRAMM FÜR KINDER

DI 10.11 | 19<sup>00</sup>

**- Die Tage sind leicht / verfliegen -**

Ergebnis-Präsentation der Schreibwerkstatt für Kinder und Jugendliche

Leitung: **José F. A. Oliver**

Musikalische Begleitung: **Recep Seeber (Kanun)**

**STADTBIBLIOTHEK ESSEN, HOLLESTRASSE 3, 45127 ESSEN**

**EINTRITT FREI**

Am Anfang stand das Thema *Wege*. Dann kam Corona. Die mehrtägige Schreibwerkstatt von JOSÉ F. A. OLIVER, dem bekannten andalusisch-deutschen Lyriker vom Suhrkamp-Verlag, mit Jugendlichen der ERICH KÄSTNER-GESAMTSCHULE ESSEN ging weiter. Corona-bedingt fast ausschließlich digital und pädagogisch begleitet von ARTUR NICKEL. Fragen nach dem *Wohin* kamen auf und forderten ihr Recht auf Text und Schrift. Was die Jugendlichen umtreibt? Was sie zu Corona zu sagen haben? Gemeinsam mit JOSÉ F. A. OLIVER stellen sie – diesmal live – ihre Wegmarkierungen vor.

In Kooperation mit der ERICH-KÄSTNER-GESAMTSCHULE Essen

DI 17.11 | 17<sup>30</sup> & 18<sup>30</sup>

**Auf-BRUCH in meine Zukunft**

Buchpremiere der 16.Essener Anthologie

Moderation: **Dr. Artur Nickel**

Musikalische Begleitung: **Recep Seeber (Kanun)**

**VHS ESSEN/GROSSER SAAL, BURGPLATZ 1, 45127 ESSEN**

**EINTRITT FREI**

Anmeldung erforderlich unter: [ARTURNICKEL@WEB.DE](mailto:ARTURNICKEL@WEB.DE)

Aufbruch! Auf? Bruch? Wie gewinnen wir unsere Zukunft? Das haben sich viele Jugendliche zwischen zehn und zwanzig Jah-

# UND JUGENDLICHE

ren im Ruhrgebiet gefragt und zum Festivalthema geschrieben. Gerade jetzt. Ganz gleich, ob sie hier geboren wurden oder zugewandert sind. Jetzt erscheint eine Auswahl ihrer Texte aus über zweihundert Einsendungen aus der ganzen Region in der 16. ESSENER ANTHOLOGIE von Herausgeber ARTUR NICKEL und in Zusammenarbeit mit zahlreichen Kooperationspartnern. Das wollen wir feiern. Wir laden ein zu einer interessanten Premierenfeier. Live und unter entsprechenden Hygienebedingungen.

Eine Kooperation von LITERATÜRK/KULTURZENTRUM GREND ESSEN, dem GEEST-VERLAG VECHTA und Anderen

## **geschlossene Veranstaltung**

### ***Var mısın? Bist du dabei?***

Deutsch ↔ Türkischer Übersetzungsworkshop mit

**Schüler\*innen des Grillo-Gymnasiums Gelsenkirchen**

Leitung: **Sabine Adatepe**

Eine interaktive, kreative Einführung ins literarische Übersetzen Türkisch ↔ Deutsch mit MAUERGEDICHTEN / ŞIIRSOKAKTA, einer Kurzgeschichte und einem Übersetzungsvergleich. Wir wecken Lust an Texten, sensibilisieren für den sprachlich-kreativen Prozess des literarischen Übersetzens, fördern Lese- und Schreibkompetenzen, stärken zweisprachige Fähigkeiten und integrieren Literatur in den Alltag.

In Kooperation mit Hacer Akgün, Lehrerin am GRILLO-GYMNASIUM GELSENKIRCHEN

# MODERATOR\*INNEN

## LESER\*INNEN



**SABINE ADATEPE** lebt als Autorin und Literaturübersetzerin für Türkisch in Hamburg. Sie schreibt Essays auf Deutsch und Türkisch. Ihr Debütroman *Kein Frühling für Bahar* erschien 2013. Zudem führt sie ein literarisches Blog, ist als Herausgeberin tätig, moderiert, liest und dolmetscht bei literarischen Veranstaltungen.

Foto © A.KOCJAN STUDIOLINE



**JOHANNES BRACKMANN** war bis August 2020 Geschäftsführer des GRENDE-KULTURZENTRUM in Essen. Mitbegründer und Mitglied des LITERATÜRK-Leitungsteams. Mitglied im Kulturbeirat der Stadt Essen und im Sprecherrat des LITERATURGEBIET.RUHR. Kulturberater und aktiver Musiker in diversen Formationen.



**NIKOLAOS GEORGAKIS** hat die Stabsstelle für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit an der vhs ESSEN inne und leitet dort den Programmbe- reich GESUNDHEIT UND PSYCHOLOGIE. Davor verantwortete er die Pres- searbeit bei URBANE KÜNSTE RUHR und STIFTUNG ZOLLVEREIN. Als Journalist schrieb er für über-/regionale Zeitungen und war Redak- teur bei der NEUEN RUHR ZEITUNG. Foto © PETER SCHUSTER



**NEHRIN KURT** Der seit 2007 in Essen lebende Musiker wurde zunächst in einer Musikschule und dann in verschiedenen Hochschulen in Deutschland als Klarinettist ausgebildet. Seither spielt er als Solo- künstler als auch in Projekten und Ensembles mit anderen Musikern. Sein virtuoses Spiel ist geprägt durch die Musikkultur des Balkan, ge- nau so souverän bewegt er sich in Stilrichtungen wie Oriental-Music oder Jazz. Foto © NEHRIN KURT



**DR. STEPHAN MUSCHICK** wurde in Greifswald geboren. Nach dem Stu- dium der Skandinavistik und Germanistik in Berlin und Uppsala pro- movierte er zum *Verhältnis zwischen Schweden und Europa*. Heute lebt er in Essen und ist seit 2009 als Geschäftsführer der INNOGY STIF- TUNG tätig, die wissenschaftliche und künstlerische Projekte fördert.



**DR. ARTHUR NICKEL** geboren in Marburg/Lahn, lebt seit 1986 im Ruhr- gebiet. Er ist Autor, Literaturvermittler, Lehrer und Herausgeber der ESSENER ANTHOLOGIEN. Zuletzt erschien von ihm *im spiegelschnitt* – на зеркальном срезе, 65 Gedichte übersetzt von NADESHDA SERE- BRYAKOVA, (VECHTA, 2020).

# ÜBERSETZER\*INNEN

## MUSIKER\*INNEN



**KAI NIGGEMANN** ist Soundartist aus Köln und produziert seit über 20 Jahren Musik für Theater, Tanz und andere Darstellende Künste in diversen Projekten. Er ist u. a. Mitglied des Soundorchesters THE DORF und hat Schallplatten, CDs und Tapes auf seinem eigenen WAF80MUSIC und anderen Labels veröffentlicht. Er hat einen Lehrauftrag für *Sounddesign* an der KUNSTAKADEMIE MÜNSTER. Foto © KATHA MAU



**ULRICH NOLLER**, Journalist und Autor, arbeitet für den WDR und viele andere Medien. *Noller liest* ist seine Kolumne bei WDR-cosmo. NOLLER beschäftigt sich vor allem mit Literatur, Film, Fernsehen und Philosophie. Er ist Mitglied der Jury des DEUTSCHEN KRIMI PREISES, der KRIMIBESTENLISTE und der WELTEMPFÄNGER-JURY für Literatur aus dem globalen Süden.



**JOSÉ F.A. OLIVER** ist andalusischer Herkunft und wurde in Hausach geboren. Er arbeitet als Lyriker, Kurator des von ihm initiierten Literaturfestivals HAUSACHER LESELENZ und entwickelt Schreibwerkstätten für Kinder und Jugendliche zur Förderung ihrer Sprachsensibilität und ihres Umgangs mit Literatur. Für seine Lyrik wurde er mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.



**DR. MITHU M. SANYAL** ist Kulturwissenschaftlerin, Journalistin und Autorin. Sie arbeitet fürs Radio und verschiedene Zeitungen. 2009 erschien ihr Buch *Vulva. Die Enthüllung des unsichtbaren Geschlechts* (WAGENBACH VERLAG, 2017) das Sachbuch *Vergewaltigung. Aspekte eines Verbrechens* (EDITION NAUTILUS), das mit dem Preis Geisteswissenschaften International ausgezeichnet wurde. Foto © REGENTAUCHER



**JOHANNA WAGNER** ist im Ruhrgebiet geboren und wurde als Schauspielerin und Sprecherin an der ARTURO SCHAUSPIELSCHULE in Köln ausgebildet, anschließend hatte sie Engagements an verschiedenen Theatern. Seit 2013 ist sie Teil des Ensembles des THEATER FREUDENHAUS und im Einsatz beim Präventionstheater *Stark im Konflikt* und *Fritz und Frida* des VEREINS GEGENWIND. Foto © ERNST KLEIN



**DR. KARIN YEŞİLADA** arbeitete an den Universitäten in Paderborn und Bochum und leitete zuletzt das Ausstellungsprojekt *Erzählte Energie* an der RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM. Ihr Spezialgebiet ist die zeitgenössische Literatur von Einwanderern. Als freie Literatur- und Theaterkritikerin schreibt sie außerdem für verschiedene Print- und Online-Medien. YEŞİLADA ist Mitglied der Jury des Literaturstipendiums STADTBESCHREIBER\*IN FÜR DORTMUND. Foto © KARIN YEŞİLADA

STADTBESCHREIBER\*IN FÜR DORTMUND. Foto © KARIN YEŞİLADA

## WIR DANKEN UNSEREN FÖRDERERN



Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



KUNST  
STIFTUNG  
NRW

## SOWIE UNSEREN MEDIENPARTNERN



## KOOPERATIONSPARTNERN



## KOOPERATIONSPARTNER ESSENER ANTHOLOGIEN: 16. AUSGABE

Geest-Verlag / Vechta | Elternverband / Lehrerverein Ruhr e. V. |  
Literaturbüro Ruhr | Föderation Türkischer Elternverbände NRW |  
Jugendbibliothek / Stadtbibliothek Essen | VHS-Essen Essener  
Lesebündnis | HU-Bildungswerk | Integrationsrat der Stadt Lün-  
nen | Ruhr-Universität Bochum

## **IMPRESSUM**

**Festivalträger**  
Kulturzentrum Grend e.V.  
Westfalenstr. 311  
45276 Essen-Steele

info@grend.de  
www.grend.de

Tel: 0201 85 13 2-0  
www.literatuerk.com

**Festivalleitung**  
Semra Uzun-Önder      uzun-oender@literatuerk.de  
Johannes Brackmann      literatuerk@grend.de  
Fatma Uzun      uzun@literatuerk.de

**Festivalhelfer\*innen**  
Gülerden Tutar, Martina Stengert, Jana Henninger

**Presse- und Öffentlichkeit**  
Nikolaos Georgakis      presse@literatuerk.de

**Grafik/Gestaltung**  
Samuel Bich      studio@samuelbich.com  
Moritz Simons      www.moritzsimons.de  
Schrift      Qualion

**Livestream, Video- und Postproduktion**  
Christian Börsing

**Auflage**      12.000 Exemplare

LITERATÜRK / GREND ist Mitinitiator und Teil des  
Netzwerks: LITERATURGEBIET.RUHR  
www.literaturgebiet.ruhr.de

**GREND**  
KULTUR-ZENTRUM

**LTK20**

**literatur**  
gebiet.ruhr



# #LTK20

**LITERATUERK.COM**

**INSTAGRAM.COM/LITERATUERK**

**FACEBOOK.COM/LITERATURK.ESSEN**

**YOUTUBE.COM/LITERATUERKESSEN**

**TWITTER.COM/LITERATUERK**

**GREND.DE**